

RS OGH 1979/3/30 1Ob568/79, 10Ob521/95, 6Ob210/09i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.03.1979

Norm

AußStrG §16 BIII2a

AußStrG §97 C

AußStrG §102

AußStrG 2005 §167 Abs2

Rechtssatz

Das Kindeswohl minderjähriger Erben ist auch im Verlassenschaftsverfahren zu berücksichtigen, seine Missachtung ist offenbar gesetzwidrig (hier: gerichtliche Schätzung unbeweglicher Güter unter enormem Kostenaufwand).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 568/79
Entscheidungstext OGH 30.03.1979 1 Ob 568/79
Veröff: EvBl 1979/214 S 549
- 10 Ob 521/95
Entscheidungstext OGH 17.10.1995 10 Ob 521/95
Beisatz: Dies gilt auch für § 102 Abs 2 AußStrG idF LBG, in dem der Schutz Pflegebefohlener ausdrücklich als wichtigster besonderer Grund für die amtswegige Ermittlung des Wertes unbeweglicher Sachen nach dem LBG genannt ist. (T1)
- 6 Ob 210/09i
Entscheidungstext OGH 14.01.2010 6 Ob 210/09i
Vgl; Beis wie T1; Bem: Hier: Substitution auf den Überrest. (T2); Beisatz: Für die Feststellung eines allfälligen Verkaufserlöses der Eigentumswohnung ist ihre Bewertung nach dem Liegenschaftsbewertungsgesetz ohne Bedeutung. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0099272

Zuletzt aktualisiert am

19.03.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at